

Ausgabe Oktober 2015 | #4

Liebe Kollegin/Lieber Kollege,

die Themen der Anträge, die in Leipzig auf dem Bundeskongress der ver.di beraten und beschlossen wurden, reichten von A wie Arbeitsschutz bis Z wie Zwangsverrentung. Die Beschlüsse geben Orientierung für die sozial- und arbeitsmarktpolitische Arbeit für die nächsten vier Jahre. Für viele Delegierte war im Rückblick jedoch die Begegnung mit den in der Halle 4 der Messe Leipzig untergebrachten Flüchtlingen besonders prägend. In der Flüchtlings- und Migrationspolitik stehen große Herausforderungen bevor: Die aktuelle Ausgabe der sopoaktuell geht darauf ein. Und ein dichtes Veranstaltungsprogramm der ver.di greift dieses Thema auf ...

Herzliche Einladung!

Eva M. Welskop-Deffaa
Leiterin des Ressorts Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik
der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft – ver.di

Vielfalt gewinnt



Rückblick auf den 4. ver.di-Bundeskongress in Leipzig

Die Botschaft des 4. Ordentlichen ver.di-Bundeskongresses war unüberhörbar:
Vielfalt ist und bleibt Markenzeichen und Stärke der ver.di.



Weiterlesen >

sopoaktuell Nr. 226

sopoaktuell

Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik

Kippt die Stimmung – oder wird sie gekippt?

Das Engagement der vielen ehrenamtlichen „Refugees-Welcome“-Unterstützerinitiativen macht Mut – sie haben eine Willkommensstimmung geschaffen, die die Gesellschaft verändert. Ob die Stimmung kippt, hängt in besonderer Weise auch von den politischen Entscheidungen ab, die die Lage der Flüchtlinge bestimmen. Die gestiegenen Flüchtlingszahlen sind eine Herausforderung, zu deren Bewältigung Gewerkschaften aktiv beitragen wollen und können.



Weiterlesen >

Sopoaktiv I



Veranstaltungen zu Arbeitsmarktpolitik und Teilhabechancen

Mit einem dichten Veranstaltungsprogramm macht das Ressort Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik auf aktuelle Herausforderungen aufmerksam. Es geht um die [Teilhabe junger Menschen mit Behinderung an der beruflichen Ausbildung](#), um [Weiterbildung und Qualifizierung als Teil einer zukunftsorientierten Arbeitsmarktpolitik in der „Arbeitswelt 4.0“](#) und um [Migration und Integration in den Arbeitsmarkt nicht nur, aber auch für Flüchtlinge](#) – soziale Lebenslaufpolitik in verschiedenen Facetten!



Weiterlesen >

sopoaktiv II



Tagungen für Selbstverwalterinnen und Selbstverwalter

Unsere Selbstverwaltungs-Tagungen zur [Gesetzlichen Krankenversicherung](#), zur [Gesetzlichen Rentenversicherung](#) und zur [Arbeitsverwaltung \(BA und Jobcenter\)](#) finden sich auch unter der Rubrik Veranstaltungen. In diesem Jahr finden auch noch zwei Seminare statt für SelbstverwalterInnen und solche, die es werden wollen. Die Anmeldefrist für diese Veranstaltungen ist Ende September zu Ende gegangen



Weiterlesen >

SelbstverwalterInnen im Porträt



Martina Ackermann berichtet aus ihrer Arbeit in der Selbstverwaltung der Deutschen Rentenversicherung

Mit großer Expertise und Leidenschaft setzt sich Martina Ackermann seit 2005 als ehrenamtliche Selbstverwalterin in der Deutschen Rentenversicherung ein. Sie engagiert sich in der Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz und ist als Versichertenälteste in Trier Ansprechpartnerin für Fragen rund um die Rente.



Weiterlesen >

Vielen Dank für Dein Interesse!

Wir würden uns freuen, wenn Du den gesamten Newsletter oder einzelne Meldungen mit Deinen Bekannten und Kollegen teilst.



Wenn Du diesen Newsletter abbestellen möchtest, klicke bitte [hier](#).

Inhaltlich verantwortlich gemäß Paragraf 55 Rundfunkstaatsvertrag (RfStV) und Absatz 5 Telemediengesetz (TMG). ver.di-Redaktion

Verantwortliche:

Eva M. Welskop-Deffaa
Mitglied des ver.di Bundesvorstandes
ver.di Bundesverwaltung
10112 Berlin

Telefon: (030) 69 56-2400
E-Mail: sopojetzt.newsletter@verdi.de

Redaktion: Mascha Jacobs